

Aus der Brohltal  
Ausgabe Brohltal  
Mittwoch, 18. August 2010  
Seite 37  
Blick aktuell

# SG Kempenich II zieht in zweite Pokalrunde ein

## SG Kempenich II - SG Ettringen II 6:4

**Kempenich.** Nach einer intensiven Vorbereitung und zahlreichen Testspielen ging für die SG Kempenich mit dem ersten Pflichtspiel im Pokal gegen die SG Ettringen II die langersehnte neue Saison nun endlich los. Dementsprechend motiviert ging die Mannschaft um Spielertrainer Achim Schlich die erste Aufgabe der neuen Saison an. Der Ball lief gut in den eigenen Reihen und auch nach vorne hin wurde ansehnlich kombiniert. Doch immer wieder wurden gute Möglichkeiten zur Führung liegen gelassen. In der 18. Minute war es dann ein Eigentor nach einem Eckball von Achim Schlich, das die verdiente Führung für die SG Kempenich herstellte. Kurz darauf erhöhte Stürmer Aman Singh mit einem trockenen Schuss ins kurze Eck auf 2:0 (23.). Aufgrund dieser Führung und der Überlegenheit der SG Kempenich schien die Par-

zu drücken. Trotz des Rückschlags spielte Kempenich unbeeindruckt nach vorne, immer wieder wurde die gegnerische Abwehr durch tolle Pässe in die Tiefe geknackt. Das größte Problem jedoch blieb weiterhin die Chancenauswertung. Erst kurz vor dem Halbzeitpfiff war es dann Florian Hühmann der mit einem satten Schuss in den kurzen Winkel auf 3:1 erhöhte. Kurz darauf ging es in die Kabinen zur Halbzeitpause, einziges Manko dieser spielerisch guten ersten Hälfte: Zahlreiche hundertprozentige Torchancen wurden vergeben, so ging man statt 6:0, 7:0 „nur“ mit einem 3:1 in die Halbzeit.

So gut die erste Halbzeit für die SG Kempenich verlief, ihr folgte jedoch eine durchwachsene zweite. Unverständlicherweise ging die Grundordnung im Spiel verloren und so kamen die Ettringer zu ihren Torchancen. Mit einem Dop-

von nutze Philipp Wetzler, nach toller Vorarbeit von Tobias Lechtenböhrer, zur 4:3-Führung (68.). In der Folgezeit waren es weiterhin die Kempenicher, die das Spiel bestimmten. In der 75. Minute zeigte der souveräne Schiedsrichter nach einem Foul an Florian Hühmann im Strafraum auf den Elfmeterpunkt.

Den fälligen Strafstoß verwandelte Elias Isaqhzoï sicher zur 5:3-Führung. Wer nun dachte das Spiel sei entschieden, der hatte sich geirrt. Nach einer Unsicherheit in der Hintermannschaft der Kempenicher gelang der SG Ettringen kurz vor Schluss der erneute Anschlusstreffer. In der 90. Minute jedoch sorgte Tobias Lechtenböhrer mit einem schönen Solo für das 6:4 und damit zur endgültigen Entscheidung. Damit zieht die SG Kempenich verdient in die zweite Pokalrunde ein.

